

AZUR SUPER + Polyesterharz

01/06
Mai 2006

CHARAKTERISTIK

VISCOVOSS AZUR SUPER + ist ein vorbeschleunigtes, ungesättigtes Polyesterharz für die Kalthärtung mit stark verminderter Styroldampf-Abgabe (Milieu-Harz). Es ist ein niedrigviskoses, thixotropes Orthophthalsäure-Harz für mittlere Beanspruchung. Das Harz wird mit 1 bis 3 % MEKP-Härter ausgehärtet (siehe Tabelle). Das Harz kann in Naßschichten bis zu 7 mm Dicke eingesetzt werden. Es eignet sich mit Glasfaserverstärkung hervorragend für das Handauflege- und das Faserspritzverfahren, mit Füllstoffen versehen als Vergußharz. VISCOVOSS AZUR SUPER + enthält als Besonderheit Additive, um die Styrolverdunstung zu reduzieren und die Härterzugabe zu kontrollieren. Die Kontrolle der Härterzugabe erfolgt durch einen Farbindikator, der nach Zugabe des MEKP innerhalb weniger Minuten von blau nach grün umschlägt. Ist die Hälfte der Verarbeitungszeit abgelaufen, so wird das Harz klar-durchsichtig. Das Harz zeichnet sich darüber hinaus durch eine begrenzte Reaktionstemperatur bei der Härtung aus (Peakbremse), so dass auch dickere Lamine gehärtet werden. Außerdem ist das Härtungsverhalten bei niedrigen Temperaturen verbessert.

EINSATZGEBIET

- a) Glasfaserverstärkt: Elemente für Bauwesen, Bootsbau, Fahrzeugbau, Beckenbeschichtungen, Abdeckhauben für Maschinenteile, Möbelherstellung.
- b) Mit Füllstoffen: Polyesterbeton, Vergießen elektrischer Schaltungen, Gießmassen für künstlerische Arbeiten. VISCOVOSS AZUR SUPER + wird eingesetzt für Beschichtungen, Formteilbau und Gießmassen.

PRODUKTDATEN

Materialdaten des flüssigen Harzes

Aussehen	blau,transparent
Viskosität bei 20°C (Brookfield)	900-1100 mPas
Styrolgehalt (B070)	ca. 40%
Dichte bei 20°C (ISO 2811-1974)	1,1 g/cm ³
Flammpunkt (ASTM D 3278-95)	ca. 32 °C
Brechungsindex bei 20 °C	1,54
Schrumpf bei der Härtung	ca. 7 Vol.-%
Topfzeit bei 20°C mit 1 % MEKP	ca. 40 Minuten
Lagerung (kühl und trocken)	mindestens 6 Monate im ungeöffneten Originalgebinde

VOSSCHEMIE GMBH

Esinger Steinweg 50
25436 Uetersen
Germany
www.vosschemie.de

SITZ DER GESELLSCHAFT

Uetersen
AMTSGERICHT
Pinneberg – HRB 0265 EL
USt-Id-Nr.: DE134800975
ILN: 41 02870 00000 8

GESCHÄFTSFÜHRER

Ellen Voss, Dieter Voss,
Klaus Voss, Hans-Joachim Rohde

NIEDERLASSUNGEN

Ratingen, Oschatz, Kolbermoor

Qualitätsmanagement-System
zertifiziert von LLOYD'S nach
der Qualitätssicherungsnorm
DIN EN ISO 9001 : 2008



Materialdaten des ausgehärteten Harzes

	verstärkt (m. 35 % Glasmatte)	unverstärkt
Zugfestigkeit (ISO 527-1/2-1993)	130 N/mm ²	55 N/mm ²
Zug E-Modul (ISO 527-1/2-1993)	12000	-
Reißdehnung (ISO 527-1/2-1993)	2,0 %	1,6 %
Schlagzähigkeit (ISO 179-1993)	80 kJ/m ²	-
Druckfestigkeit	180 N/mm ²	160 N/mm ²
Biegefestigkeit	220 N/mm ²	95 N/mm ²
Biege E-Modul (ISO 178-1993)	9500 N/mm ²	4100 N/mm ²
Formbeständigkeit in der Wärme nach Martens (DIN 53458)	-	80°C
Durchschlagsfestigkeit (50 Hz, 0,5kV/s) VDE 0303, Teil 2, 95 mm Ø; 1 mm (Mindestwert trocken)	-	200 kV/cm

Die Messung erfolgte an kaltgehärteten Probekörpern, die nach dem Aushärten 2 Stunden bei 100°C getempert wurden.

Die Chemikalienbeständigkeit von VISCOVOSS AZUR SUPER + gegen Wasser, schwache Säuren und Alkalien sowie gegen Benzin und Heizöl ist bei Raumtemperatur gut (Nachtemperung vorausgesetzt). Gegen Chlorkohlenwasserstoffe, niedere Ketone und Ester sowie heiße wässrige Lösungen ist nach längerer Einwirkung ein Anquellen des Harzes zu beobachten.

:: VERARBEITUNG

Härterdosierung

Bei Naßschichtdicke von	MEKP-Härter je kg Harz	Topfzeit
1 - 3 mm bei 20°C	3 % = 30 g	ca. 20 Minuten
2 - 4 mm bei 20°C	2 % = 20 g	ca. 30 Minuten
3 - 7 mm bei 20°C	1 % = 10 g	ca. 40 Minuten

Beim Unterbrechen der Laminierarbeiten darf das Harz der letzten Lage nur mit 1 % MEKP-Härter angesetzt werden. Die letzte Glaslage soll dann möglichst harzarm auflaminiert werden. Die Laminierarbeiten sollen nach spätestens 48 Stunden fortgesetzt werden. Später ist ein Anschleifen notwendig.

:: VORSICHTSMAßNAHMEN

Hinweise zum Umgang mit den Produkten und zur Entsorgung entnehmen Sie bitte dem gültigen Sicherheitsdatenblatt und den entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder eine Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Merkblatt, das von uns angefordert werden sollte.

VOSSCHEMIE GMBH

Esinger Steinweg 50
25436 Uetersen
Germany
www.vosschemie.de

SITZ DER GESELLSCHAFT

Uetersen
AMTSGERICHT
Pinneberg – HRB 0265 EL
USt-Id-Nr.: DE134800975
ILN: 41 02870 00000 8

GESCHÄFTSFÜHRER

Ellen Voss, Dieter Voss,
Klaus Voss, Hans-Joachim Rohde

NIEDERLASSUNGEN

Ratingen, Oschatz, Kolbermoor

Qualitätsmanagement-System
zertifiziert von LLOYD'S nach
der Qualitätssicherungsnorm
DIN EN ISO 9001 : 2008



Copyright VOSSCHEMIE

VOSSCHEMIE GMBH

Esinger Steinweg 50
25436 Uetersen
Germany
www.vosschemie.de

SITZ DER GESELLSCHAFT
Uetersen

AMTSGERICHT
Pinneberg – HRB 0265 EL
USt-Id-Nr.: DE134800975
ILN: 41 02870 00000 8

GESCHÄFTSFÜHRER
Ellen Voss, Dieter Voss,
Klaus Voss, Hans-Joachim Rohde

NIEDERLASSUNGEN
Ratingen, Oschatz, Kolbermoor

Qualitätsmanagement-System
zertifiziert von LLOYD'S nach
der Qualitätssicherungsnorm
DIN EN ISO 9001 : 2008

